

WEB Windenergie AG

Klimaschutzpreis 2015

Umweltminister Andrä Rupprechter und ORF-Generaldirektor Alexander Wrabetz überreichten am 9. 11. 2015 dem WEB-Vorstand den Klimaschutzpreis 2015 in der Kategorie „Unternehmen Energiewende“.

Der WEB-Vorstand Andreas Dangl, Michael Trcka und Frank Dumeier durfte diese tolle Auszeichnung entgegennehmen. Nicht nur das Klima profitiert von der Arbeit der WEB, sondern jeder einzelne kann mit ihr auch noch Geld verdienen. Die WEB Greenpower-Anleihen 2015, mit verschiedenen Laufzeiten und Verzinsungen, können bis Mitte Dezember gezeichnet werden.

CO₂-Emissionen besteuern?

Für die WEB ist dieser Preis die Anerkennung für 20 Jahre Arbeit im Dienste der Energiewende und für ihren Unternehmensspirit. Andreas Dangl fragte Minister Rupprechter was er sich wün-

schen würde, antwortete dieser: „Wir sollten darüber nachdenken, ob wir nicht fiskal alles anders bewerten sollten, was uns schadet. In diesem Zusammenhang in erster Linie die CO₂-Emissionen.“ Frank Dumeier ergänzte: „Wir wünschen uns klare politische Rahmenbedingungen, um die gesteckten Ziele im Bereich Erneuerbare Energien bis 2030 erreichen zu können.“ „Wir haben unter den gegebenen Umständen schon viel erreicht, die Energiewende ist aus meiner Sicht ohnehin nicht mehr aufzuhalten“, war Michael Trcka überzeugt.

Einig war man sich darüber, dass mit der bevorstehenden Klimakonferenz in Paris eine entscheidende Phase eingeläutet werden würde. Minister Rupprechter zeigte sich einer CO₂-Steuer gegenüber skeptisch, in der Thematik aber sehr gesprächsbereit.



vlnr: ORF-GD Alexander Wrabetz, CEO Andreas Dangl, COO Frank Dumeier, CFO Michael Trcka, BMAndrä Rupprechter

Foto: WEB Windenergie AG

Ein Jahr der Auszeichnungen

Exzellentes Unternehmen 2014 und 2015, 4 Sterne, Geschäftsbericht (Sieger trend-Triple-A-Award, 2. Platz APRA), die Tochterfirma ELLA (Eurosolarpreis Austria) und der Klimaschutzpreis 2015.

Sonderpreis „Merci Jury!“

Für den „Sonderpreis Unternehmen Energiewende des Österreichischen Klimaschutzpreises“, der in diesem Jahr erstmals vergeben wurde, wählte die Jury die WEB. unter zwölf Einreichungen aus. Den Sonderpreis erhält das Unternehmen, welches seit Jahren aktiv an der Energiewende arbeitet.

WEB Windenergie AG

**3834 Pfaffenschlag, Davidstraße 1
www.windenergie.at**